



## **Westfälische Stadtrechte**

Unna

**Münster, 1930**

b) 1456 Mai 25 Henrich Kalff genannt Mutken.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70677](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70677)

beyder gnaden landen, luyden ind undersaten vanre satingen ind wesselinghen van sommighen oeren slaeten, steden, landen ind luyden myt malck andere averkomen ind averdragen siin nae luyde der brieve [darover] to beyden siiden gegeven, ind als my dan die vursch(reven) miin gnedige lieve herre ind joncher van Cleve oirre beyder gnaden amptman gestalt ind gesat hebn aver dat ampt van Unna: also bekennen ick avermidz desen brieff, dat ick den vursch(reven) miinen gnedigen herren ind jonchern truwe ind hold wesen sall ind dat ick dat vurs(creven) ampt ind die undersaten dair bynnen geseten truwelick verantwoorden ind verdedingen ind die paale, voirpaile, wyltbanen, gerichte ind heerlicheyd aldair hueden ind waren sall, als een truwe amptman synen herren schuldich is; ind ick sal oeren rentmeystren ind [dieneren], als sy des an my gesynnen, behulpliken wesen, to boeren ind wt to manen alle dat ghoene, dat vgliken herren in dem vursch(reven) mynen ampt na luyde der wesselbreve geboren sall. Vort so bekenne ik Evert vursch(reven), dat ick den borchfrede, statfrede ind lantfrede ind den vrede, den oerre beyder gnaden under malck anderen up dat lant van der Marke gegeven hebn, truweliken na miinre macht ind bester wytschap halden sall ind wyl in alre maten, als daraff in den wesselbrieven tuschen oerre beyder gnaden gemaect, de in den jair van sesindfiftigen op der octaven van den heyligen dertyen dage<sup>90</sup> gegeven siin, geschr(even) steyt, so vele my dat allet antreffen is ind antreffen mach werden, sonder argelist. Alle punten vurg(eschreven) sementlick ind yglick daraff bysunder heb ick geloift in guden truwen ind myt opgerichten [vingeren] ind gestaefden eeden liifliken ten heyligen geswaren, gelave ind sware avermidz desen brieff, stede ind vast to halden ayn gebeerde. Orkonde myns segels an desen brieff gehangen. Geg(even) in den jaren onss herren duysent viirhondert sessindviiftich, des dynsdag(es) op sunt Urbanus dach.

Siegel: „[Sigillum] Everhard's de Ma[rca]; vgl. Westf. Siegel IV Taf. 198 nr. 5.

b) 1456 Mai 25. — Henrich Kalff geheytten Muytken stellt einen wörtlich gleichlautenden Revers aus.

Siegel: „[. . .] Mutken“; im Schild stehendes Kalb, wiederholt auf dem Helm (vgl. Westf. Siegel IV Taf. 185 nr. 23).

Original im St. A. Düsseldorf: Klev.-Märk. Urf. nr. 1361 (2083).

c) 1457 März 29. — Stadt Unna.

Orig. im St. A. Düsseldorf: Klev.-Märk. Urf. 1370 (2097).

Wii burgermestere, rede, burgere und ingesetene der stad Unna doyn kund allen luden: Alzo . . . gegeben<sup>a</sup>; also bekenne wii

<sup>a</sup> Fast wörtlich gleichlautend mit der Einleitung bei a.

<sup>90</sup> 13. Januar 1456.